



12. SALON SIA // EINLADUNG

Steckt in unseren Lebensmitteln noch Leben – oder nur mehr Kalorien?

Aufstellung* mit anschließender Reflexion

Wir roden Wälder, treiben Viehherden über ehemalige Regenwaldgebiete, bauen Pflanzen als Energielieferanten an, düngen zu viel, übernutzen landwirtschaftliche Flächen, halten Tiere, als wären sie Ware. All das heizt die Erderwärmung weiter an. 2014 hat der Weltklimarat die Menschheit eindringlich aufgerufen, der Erderwärmung entgegenzuwirken, da anderenfalls mit schweren Auswirkungen auf die Trinkwasser und Nahrungsmittelversorgung zu rechnen sei. Eine nachhaltige Landwirtschaft kann helfen. Sie kann Kohlendioxid binden und den Ausstoß weiterer Klimagase reduzieren helfen. Aber wie kommen wir dazu? Und: Was benötigen die Ressourcen Boden, Biodiversität und Wasser, um menschliches Leben aufrecht zu erhalten?

- DATUM** 21. MÄRZ 2018
- REFERENT** Dr. Immo Fiebrig, Pharmazeut, Biochemiker und Permakultur-Forscher an der Coventry University, Mittelengland, UK.
- MODERATION** DR. RUTH SANDER
- EINLASS** 18:00 UHR
- ORT** SIA Friedelstraße 40, 12047 Berlin
- KOSTEN** 10 € für Getränke und Snacks
- ANMELDUNG** bis 14. März 2018 unter: info@sia-berlin.com

+++ AUFGEPASST +++

Dieser Abend ist Teil eines Forschungsprojektes. Zu Dokumentationszwecken werden Tonaufnahmen und Fotos gemacht, die möglicherweise veröffentlicht werden, z. B. auf Youtube oder auf einer Tagung. Wenn Sie teilnehmen, erklären Sie sich damit automatisch einverstanden. Abende mit derselben Ausgangsfrage haben bereits in München und Wien stattgefunden. Den Teilnehmenden werden die Ergebnisse der drei Veranstaltungen auf Wunsch zugänglich gemacht.

* Die Nützlichkeit der Aufstellungsmethode wurde ursprünglich von FamilientherapeutInnen entdeckt. Inzwischen wird sie auch in beruflichen Beratungssituationen erfolgreich eingesetzt. Anstatt über das gestellte Thema lediglich zu reden, wird die Situation im Raum abgebildet: Anwesende stellen sich als Rollenträger von System-Aspekten zur Verfügung, die Dynamiken im System werden sichtbar, fühlbar...erlebbar. In dieser Veranstaltungsreihe versuchen wir, komplexe Themen aufzugreifen und – für unsere westliche Welt – auf ungewohnte Weise gesamtlich und sinnlich erfahrbar zu machen, ohne dabei das Aufdecken endgültiger „Wahrheiten“ zu beanspruchen.